



**BfDI**

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Postfach 1468, 53004 Bonn

Frau

[REDACTED]

[REDACTED].1.a9er9t366y@fragdenstaat.de

HAUSANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-2506

FAX (0228) 997799-5550

E-MAIL referat25@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON Frau Gasper

INTERNET [www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de)

DATUM Bonn, 20.01.2021

GESCHÄFTSZ. 25-102-1 II#0595

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen  
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Fwd: Unerwünschte Werbung nach Ausweis-Verlängerung [#208867]**

BEZUG Ihre Meldung vom 16.01.2021

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

ich danke Ihnen für Ihre E-Mail vom 16.01.2021 an den Bundesbeauftragten für den  
Datenschutz und die Informationsfreiheit, mit der Sie sich über den Umgang mit Ihren  
personenbezogenen Daten bei Ihrer Meldebehörde beschweren.

Da es sich bei den Meldebehörden um kommunale Behörden handelt, unterstehen diese  
nicht meiner datenschutzrechtlichen Aufsicht. Ich bitte Sie daher, sich an den zuständigen  
Landesbeauftragten zu wenden.

Nach den mir vorliegenden Informationen handelt es sich hierbei um nachfolgende  
Erreichbarkeit:

Landesbeauftragte/r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Roul Tiaden (m.d.W.d.G.b.)

Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf

Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf



**BfDI**

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

Seite 2 von 2

Telefon: 02 11/384 24-0

Telefax: 02 11/384 24-10

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Ich hoffe, Ihnen hiermit weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Bechteler

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.